



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

21. März 2007

## PRESSEMITTEILUNG

### STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2007

*Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen lag im Januar 2007 bei 8,0 % und war damit unverändert gegenüber dem Vormonat. Bei den von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien belief sich die jährliche Wachstumsrate im Berichtsmonat auf 1,0 %, verglichen mit 1,1 % im Dezember 2006.*

Der Absatz von **Schuldverschreibungen** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Januar 2007 insgesamt 1 104 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 992 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz von 112 Mrd EUR (siehe Tabelle 1). Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen belief sich im Januar 2007 – wie schon im Vormonat – auf 8,0 % (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass sich die Vorjahrsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen von 6,0 % im Dezember 2006 auf 5,3 % im Januar verringerte (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Im MFI-Sektor stieg die entsprechende jährliche Zuwachsrate im selben Zeitraum von 10,2 % auf 10,5 %. Die Jahreswachstumsrate der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen umlaufenden Schuldverschreibungen lag im Januar 2007 bei 26,7 % nach 26,6 % im Vormonat. Bei den öffentlichen Haushalten sank diese Rate von 2,6 % im Dezember 2006 auf 2,3 % im Berichtsmonat.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so beschleunigte sich das Wachstum des Umlaufs an kurzfristigen Schuldverschreibungen im Januar 2007 auf eine Vorjahrsrate von 5,8 % gegenüber 5,3 % im Dezember (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen ging diese Rate von 8,3 % im Dezember 2006 auf 8,2 % im Berichtsmonat zurück. Die Vorjahrsrate der umlaufenden langfristigen Schuldverschreibungen mit fester Verzinsung belief sich im Januar 2007 – unverändert gegenüber dem Vormonat – auf 5,3 %, und bei den entsprechenden variabel verzinslichen Schuldverschreibungen war ein Rückgang von 15,3 % auf 15,0 % zu verzeichnen.

Nach Währungen aufgegliedert zeigt sich, dass die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs an auf Euro lautenden Schuldverschreibungen im Januar 2007 – wie bereits im Vormonat – bei 7,4 % lag. Bei den Schuldverschreibungen in anderen Währungen verringerte sich die Vorjahrsrate im Januar 2007 auf 13,2 % nach 13,5 % im Dezember (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen sank von 10,1 % im Dezember 2006 auf 8,0 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5).

Die Emission **börsennotierter Aktien** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Januar 2007 insgesamt 5,3 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Bei Tilgungen in Höhe von 3,9 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 1,4 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) betrug im Berichtsmonat 1,0 %, verglichen mit 1,1 % im Dezember 2006 (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien belief sich im Januar 2007 auf 0,8 % und war damit genauso hoch wie im Vormonat. Bei den MFIs ging die entsprechende Wachstumsrate von 2,4 % im Dezember 2006 auf 2,1 % im Januar zurück, bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften blieb sie im selben Zeitraum unverändert bei 0,8 %.

Der Umlauf an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende Januar 2007 insgesamt 6 311 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Januar 2006 (5 297 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Anstieg des Bestands an börsennotierten Aktien zum Marktwert um 19,1 % (nach 21,2 % im Dezember).

## **Euro-Währungsgebiet einschließlich Sloweniens**

Seit dem 1. Januar 2007 sind die slowenischen Wirtschaftsteilnehmer Ansässige im Euro-Währungsgebiet. Diese Pressemitteilung bildet eine konsistente Zeitreihe der Wertpapieremissionen im erweiterten Euro-Währungsgebiet ab, und zwar auch für alle Statistiken vor dem Jahr 2007. Allgemein hatte diese Erweiterung lediglich geringe Auswirkungen auf die Gesamtergebnisse des Euro-Währungsgebiets.

*Soweit nicht anders angegeben, beruhen die Angaben auf nicht saisonbereinigten Statistiken. Neben den Entwicklungen für Januar 2007 kann diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume enthalten. Die vollständigen aktualisierten Wertpapieremissionsstatistiken können auf der Website der EZB unter „Statistics“, „Money, banking and financial markets“ abgerufen werden ([www.ecb.int/stats/money/securities/html/index.en.html](http://www.ecb.int/stats/money/securities/html/index.en.html)). Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung zur Zeit des Referenzzeitraums können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis Januar 2007 werden auch in der Aprilausgabe des Monatsberichts der EZB sowie des „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 23. April 2007.*

**Europäische Zentralbank**

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

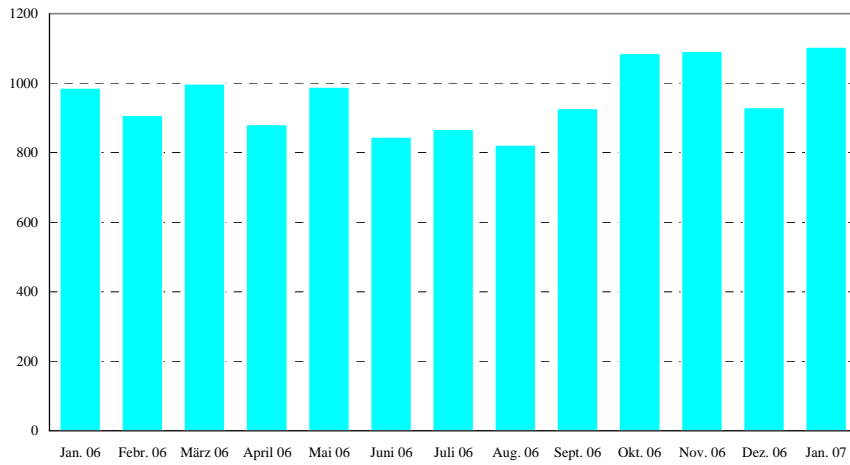
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: [www.ecb.int](http://www.ecb.int)

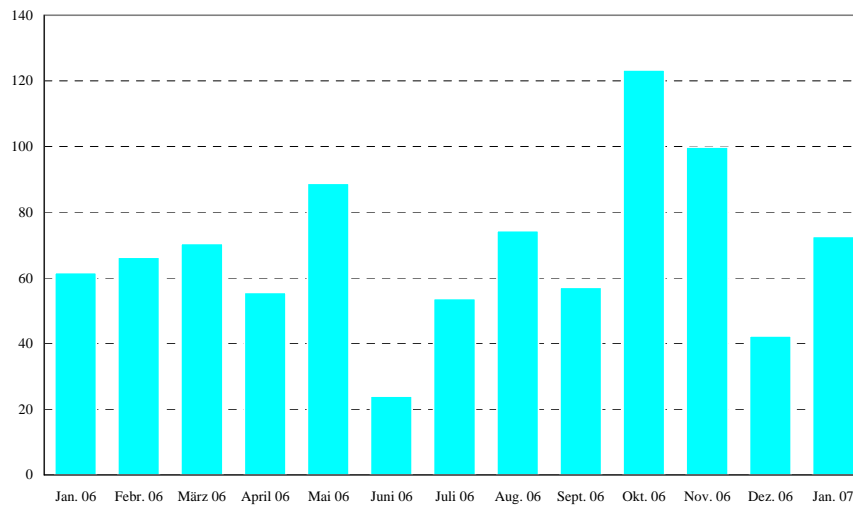
**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet**  
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



Quelle : EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

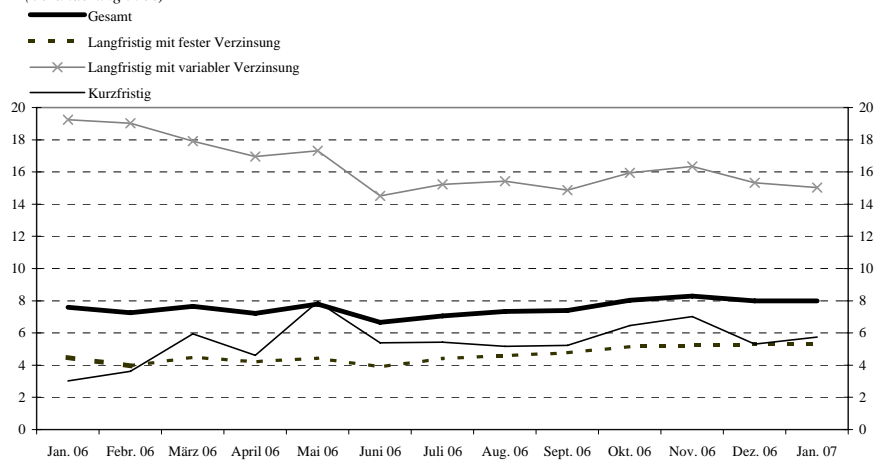
**Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet**  
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



Quelle : EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten**

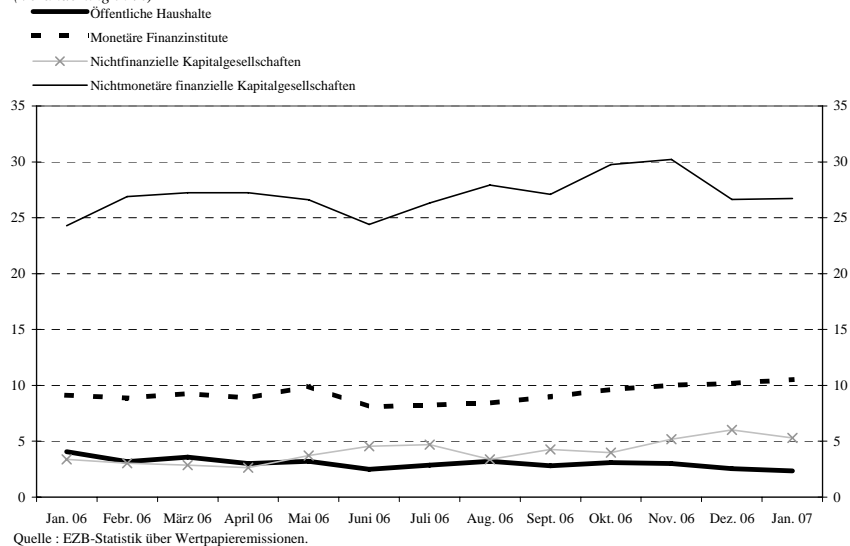
(Veränderung in %)



Quelle : EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

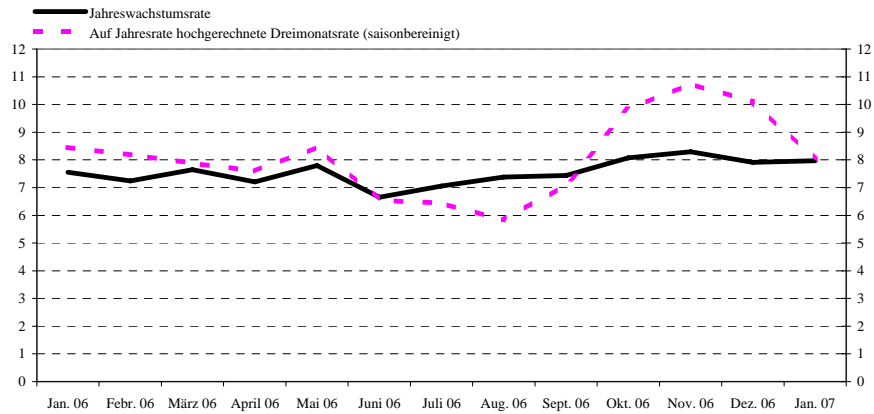
**Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen**

(Veränderung in %)



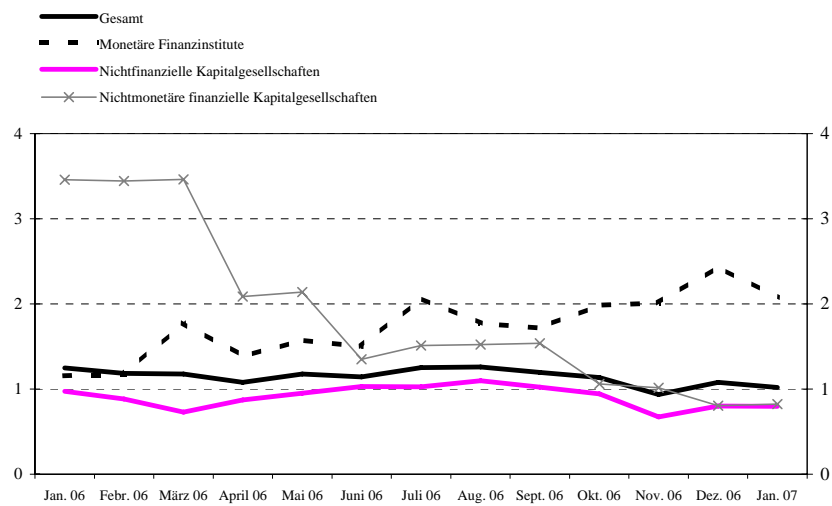
Quelle : EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt**  
(Veränderung in %)



Quelle : EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen**  
(Veränderung in %)



Quelle : EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Tabelle 1**

**Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet<sup>1)</sup> nach Währungen und Ursprungslaufzeiten<sup>2)</sup>**

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>5)</sup>												
	absatz	absatz	absatz		absatz	absatz	absatz		absatz	absatz		absatz		2004	2005	2006 Q1	2006 Q2	2006 Q3	2006 Q4	Aug. 06	Sept. 06	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07	
	Jan. 2006	Febr. 2006 - Jan. 2007 <sup>4)</sup>	Dezember 2007			Januar 2007																				
Insgesamt	10.341,2	103,2	954,4	885,4	69,0	11.081,6	930,4	987,3	-56,9	11.205,0	1.103,9	991,8	112,1	7,3	7,3	7,5	7,4	7,1	8,0	7,3	7,4	8,0	8,3	8,0	8,0	
Davon:																										
In Euro	9.274,8	84,7	900,8	843,6	57,2	9.875,7	885,6	938,3	-52,7	9.969,8	1.045,1	950,9	94,2	7,0	7,3	6,9	6,7	6,4	7,4	6,6	6,7	7,4	7,7	7,4	7,4	
In anderen Währungen	1.066,4	18,4	53,5	41,8	11,8	1.205,9	44,8	49,0	-4,2	1.235,2	58,9	40,9	17,9	11,0	11,7	12,8	13,6	14,2	13,7	14,2	13,6	13,8	13,8	13,5	13,2	
Kurzfristig	987,9	46,1	774,5	769,8	4,8	1.009,7	778,4	851,3	-72,9	1.064,5	909,1	855,4	53,7	4,3	2,8	3,4	6,1	5,3	6,3	5,2	5,2	6,5	7,0	5,3	5,8	
Davon:																										
In Euro	850,4	40,1	744,3	740,2	4,1	855,9	753,4	825,1	-71,6	901,9	873,4	827,2	46,1	3,8	2,4	3,0	5,9	5,6	6,9	5,8	5,9	7,5	7,6	5,4	5,8	
In anderen Währungen	137,5	6,1	30,2	29,6	0,6	153,7	25,0	26,2	-1,3	162,6	35,7	28,2	7,5	7,9	5,5	5,7	6,9	3,1	1,5	1,0	0,6	-0,3	2,6	3,9	4,3	
Langfristig <sup>3)</sup>	9.353,2	57,1	179,8	115,6	64,2	10.072,0	152,0	136,0	15,9	10.140,5	194,9	136,4	58,5	7,7	8,2	7,9	7,5	7,3	8,2	7,6	7,6	8,4	8,3	8,2		
Davon:																										
In Euro	8.424,4	44,7	156,5	103,4	53,1	9.019,8	132,1	113,2	18,9	9.067,9	171,7	123,6	48,1	7,3	7,8	7,3	6,8	6,4	7,4	6,7	6,8	7,4	7,7	7,6	7,6	
In anderen Währungen	928,8	12,4	23,3	12,2	11,1	1.052,2	19,8	22,8	-3,0	1.072,6	23,1	12,7	10,4	11,5	12,6	13,9	14,7	15,8	15,4	16,1	15,4	15,7	15,4	14,8	14,4	
- Darunter festverzinslich:	6.749,2	40,8	107,4	77,7	29,7	7.049,1	64,9	81,3	-16,4	7.097,9	138,8	95,9	42,9	5,1	4,7	4,3	4,3	4,4	5,1	4,6	4,8	5,1	5,2	5,3	5,3	
In Euro	6.124,4	31,5	93,3	68,8	24,5	6.380,9	55,9	61,4	-5,5	6.419,6	124,3	85,5	38,8	4,8	4,3	3,8	3,7	3,7	4,4	3,8	4,0	4,3	4,5	4,7	4,8	
In anderen Währungen	624,9	9,3	14,0	8,9	5,2	668,2	9,1	19,9	-10,9	678,4	14,5	10,4	4,1	8,3	8,9	10,0	10,2	11,7	12,8	12,2	12,6	13,0	11,0	10,0		
- Darunter variabel verzinslich:	2.266,2	11,6	59,6	31,1	28,4	2.604,6	75,0	44,6	30,4	2.613,8	41,3	34,7	6,6	16,2	19,4	18,9	16,8	15,1	15,8	15,4	14,9	15,9	16,3	15,3	15,0	
In Euro	2.032,9	9,3	51,2	28,1	23,1	2.314,9	64,7	42,4	22,3	2.316,3	33,5	32,4	1,1	15,6	18,8	18,1	15,5	13,6	14,9	14,0	13,8	15,1	15,6	14,1	13,6	
In anderen Währungen	233,3	2,3	8,3	3,0	5,3	289,7	10,3	2,2	8,1	297,5	7,7	2,2	5,5	21,7	24,5	26,0	28,6	28,9	23,9	28,8	24,6	23,1	23,1	26,2	27,3	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von bis einschließlich einem Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen<sup>1)</sup> nach Emittentengruppen<sup>2)</sup> und Laufzeiten<sup>3)</sup>

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %																			
														Jan. 2006		Febr. 2006 - Jan. 2007 <sup>4)</sup>		Dezember 2006		Januar 2007		2004	2005	2006 Q1	2006 Q2	2006 Q3	2006 Q4	Aug. 06	Sept. 06	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07
Insgesamt	10.341,2	103,2	954,4	885,4	69,0	11.081,0	930,4	987,3	-56,9	11.205,0	1.103,9	991,8	112,1	7,3	7,7	7,5	7,4	7,1	8,0	7,3	7,4	8,0	8,3	8,0	8,0								
MFIs	4.147,3	49,9	709,9	673,3	36,6	4.556,6	729,3	743,4	-14,1	4.634,6	849,3	779,3	70,0	8,8	9,8	9,0	9,2	8,4	9,8	8,4	9,0	9,7	10,0	10,2	10,5								
Kurzfristig	501,1	21,9	626,3	619,1	7,2	570,4	647,6	674,5	-26,9	606,5	752,6	717,5	35,1	3,2	9,6	10,8	17,3	14,0	17,0	13,8	15,7	18,5	16,9	15,2	17,0								
Langfristig	3.646,3	28,1	83,6	54,2	29,4	3.986,2	81,7	69,0	12,8	4.028,0	96,7	61,8	34,9	9,6	9,8	8,7	8,1	7,7	8,8	7,7	8,1	8,4	9,1	9,5	9,7								
- Darunter																																	
Festverzinslich	2.037,1	26,8	39,3	29,6	9,7	2.133,2	31,9	41,7	-9,8	2.159,3	58,9	36,3	22,7	3,1	3,1	4,2	4,4	4,6	5,4	4,7	5,1	5,1	5,5	6,0	5,7								
Variabel verzinslich	1.343,7	3,6	34,1	20,5	13,6	1.501,1	37,9	18,9	19,1	1.513,1	29,9	19,8	10,2	18,5	18,3	14,3	11,9	10,0	11,0	10,1	10,1	10,7	11,4	11,7	12,1								
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	1.541,8	5,6	126,5	103,2	23,3	1.810,2	150,2	125,0	25,2	1.815,0	94,8	92,1	2,8	8,8	11,0	15,6	16,4	17,1	18,9	17,5	17,5	18,9	19,8	18,4	18,2								
Davon:																																	
Nichtmonetäre finanzielle																																	
Kapitalgesellschaften	925,6	1,7	34,8	14,2	20,6	1.164,8	43,7	16,0	27,8	1.169,3	18,5	15,4	3,1	13,4	17,6	25,5	26,5	26,7	28,9	27,9	27,1	29,8	30,2	26,6	26,7								
Kurzfristig	7,1	0,1	4,9	4,6	0,4	12,4	3,6	2,8	0,8	11,3	4,2	5,3	-1,1	-9,7	26,9	-4,1	12,1	51,4	69,3	65,0	62,7	69,8	68,3	77,0	59,8								
Langfristig	918,5	1,7	29,8	9,6	20,2	1.152,4	40,1	13,2	26,9	1.158,0	14,3	10,1	4,2	13,7	17,5	25,8	26,7	26,5	28,6	27,6	26,8	29,5	29,9	26,2	26,5								
- Darunter																																	
Festverzinslich	458,4	-0,7	11,7	4,6	7,1	535,7	10,4	4,1	6,3	538,5	6,5	4,6	1,9	6,5	5,7	8,9	11,7	14,9	19,5	15,5	16,9	20,0	20,9	18,2	18,8								
Variabel verzinslich	456,9	1,3	17,9	5,0	12,9	609,9	29,6	9,1	20,6	611,5	6,7	5,5	1,2	27,1	35,7	48,4	45,5	39,6	37,9	41,4	37,5	39,4	38,9	33,9	33,8								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	616,2	3,8	91,8	89,1	2,7	645,4	106,4	109,0	-2,6	645,7	76,3	76,7	-0,4	3,9	3,4	3,2	3,4	4,2	4,8	3,4	4,3	4,0	5,2	6,0	5,3								
Kurzfristig	95,7	5,3	84,0	84,0	0,0	94,1	94,6	103,1	-8,5	96,1	72,6	70,6	2,0	0,9	0,7	-6,2	-8,6	-4,3	0,2	-7,2	-3,1	-2,1	2,6	3,8	0,1								
Langfristig	520,5	-1,5	7,8	5,1	2,7	551,3	11,8	5,9	5,9	549,6	3,7	6,1	-2,4	4,5	3,9	5,2	6,0	5,9	5,6	5,5	5,7	5,2	5,7	6,4	6,3								
- Darunter																																	
Festverzinslich	407,2	-4,7	5,1	3,8	1,4	420,3	5,6	3,6	2,0	420,2	2,3	3,0	-0,7	3,4	0,4	0,7	1,1	1,0	1,8	0,6	1,5	0,7	2,5	3,1	4,1								
Variabel verzinslich	95,7	1,8	2,5	0,8	1,7	117,7	6,2	0,6	5,6	116,1	1,4	3,0	-1,6	8,8	22,6	24,5	28,3	30,1	26,8	29,7	27,8	29,6	24,4	25,4	21,3								
Öffentliche Haushalte	4.652,1	47,7	117,9	108,8	9,1	4.714,8	50,9	118,9	-68,1	4.755,4	159,9	120,4	39,4	5,7	4,9	3,8	3,1	2,9	2,9	3,2	2,8	3,1	3,0	2,6	2,3								
Davon:																																	
Zentralstaaten	4.367,1	45,1	110,9	103,5	7,4	4.410,5	45,7	114,1	-68,3	4.449,9	153,0	114,7	38,3	5,1	4,5	3,3	2,6	2,4	2,5	2,7	2,3	2,7	2,6	2,2	2,0								
Kurzfristig	379,4	19,0	56,7	59,5	-2,7	328,9	30,4	68,7	-38,3	346,3	77,0	59,7	17,3	6,3	-4,2	-2,6	-3,3	-3,6	-6,6	-3,3	-6,2	-7,2	-5,2	-8,7	-8,7								
Langfristig	3.987,7	26,1	54,2	44,1	10,1	4.081,6	15,3	45,4	-30,1	4.103,6	76,0	55,0	21,0	5,0	5,5	3,9	3,2	2,9	3,4	3,2	3,2	3,7	3,4	3,2	3,0								
- Darunter																																	
Festverzinslich	3.628,6	16,4	47,9	38,1	9,9	3.722,8	15,3	30,0	-14,8	3.741,5	66,9	49,2	17,7	5,8	5,5	3,7	3,2	2,9	3,3	3,1	3,0	3,5	3,2	3,2	3,3								
Variabel verzinslich	309,8	5,2	3,9	3,9	0,0	312,9	0,0	15,3	-15,3	310,4	3,3	5,8	-2,6	0,3	9,9	7,8	3,6	4,1	5,5	4,1	5,1	6,2	6,5	2,7	0,2								
Sonstige öffentliche Haushalte	285,0	2,5	7,0	5,3	1,7	304,3	5,1	4,9	0,3	305,5	6,9	5,7	1,1	17,6	12,5	11,8	11,4	11,7	9,0	12,1	10,2	9,4	8,7	7,8	7,3								
Kurzfristig	4,7	-0,2	2,6	2,6	0,0	3,8	2,2	2,3	-0,1	4,3	2,7	2,3	0,4	30,1	8,8	-13,4	-8,5	-5,7	-19,8	-3,5	-16,8	-18,6	-22,4	-20,4	-8,7								
Langfristig	280,3	2,7	4,4	2,7	1,8	300,5	3,0	2,6	0,4	301,3	4,2	3,4	0,7	17,3	12,6	12,4	11,8	12,0	9,6	12,4	10,8	9,9	9,3	8,3	7,5								
- Darunter																																	
Festverzinslich	220,0	3,0	3,3	1,7	1,5	237,1	1,8	1,9	-0,1	238,4	4,1	2,8	1,3	14,7	15,0	15,6	13,5	13,8	11,1	14,0	12,9	12,0	10,3	9,3	8,4								
Variabel verzinslich	60,0	-0,3	1,1	0,9	0,2	63,2	1,2	0,8	0,4	62,6	0,0	0,6	-0,6	26,5	4,7	1,1	5,1	5,8	4,1	6,4	3,3	2,5	5,9	4,7	4,2								

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S132), Gemeinden (S133) und Sozialversicherung (S134).

3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.



Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen <sup>1)</sup> nach Emittentengruppen <sup>2)</sup> und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs <sup>3)</sup>												
	Jan. 2007	Jan. 06	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07	Febr. 06	März 06	April 06	Mai 06	Juni 06	Juli 06	Aug. 06	Sept. 06	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07	
Insgesamt	11.260,1	61,6	123,4	99,8	42,3	72,7	8,2	7,9	7,6	8,5	6,6	6,4	5,8	7,1	9,8	10,8	10,1	8,0	
Kurzfristig	1.071,8	4,1	20,9	-1,6	-16,5	10,9	8,2	11,0	11,9	17,6	1,3	0,7	-5,5	6,9	13,6	9,2	1,1	-2,7	
Langfristig	10.188,3	57,5	102,4	101,4	58,9	61,8	8,2	7,6	7,2	7,5	7,1	7,1	7,1	7,1	9,4	10,9	11,1	9,2	
MFIs	4.662,2	33,8	58,6	42,1	32,6	52,5	9,4	10,7	10,3	11,7	8,6	7,4	6,0	9,0	12,8	13,2	12,5	11,7	
Kurzfristig	604,5	3,1	22,9	-10,0	-5,7	14,3	19,7	33,2	39,0	46,2	2,1	-3,3	-8,1	22,6	41,4	16,1	5,2	-1,0	
Langfristig	4.057,7	30,7	35,7	52,2	38,3	38,2	8,1	7,9	6,8	7,4	9,5	9,0	8,2	7,2	9,1	12,8	13,7	13,8	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	1.816,8	17,8	49,7	29,9	6,9	18,6	21,3	20,3	21,8	20,1	17,2	13,9	12,1	13,9	23,9	26,4	21,8	13,2	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1.166,8	16,7	44,7	24,1	0,9	21,9	35,6	32,5	33,0	27,6	23,2	20,6	23,0	22,4	36,3	35,0	28,5	17,8	
Kurzfristig	11,5	0,1	0,1	-0,1	0,7	-1,0	21,9	14,2	67,3	113,9	318,2	165,0	149,3	64,3	68,9	25,2	23,1	-12,8	
Langfristig	1.155,3	16,5	44,6	24,2	0,3	22,8	35,7	32,6	32,7	27,0	21,9	19,7	22,2	22,0	36,0	35,1	28,6	18,2	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	650,0	1,2	5,0	5,8	6,0	-3,2	3,0	3,9	6,4	9,3	8,4	4,0	-3,7	1,1	5,4	12,8	10,9	5,4	
Kurzfristig	98,3	-0,4	2,4	3,3	-0,8	-4,2	-16,0	-4,0	-3,1	10,1	13,3	15,5	-16,2	-11,7	-3,8	42,8	21,7	-6,7	
Langfristig	551,7	1,6	2,6	2,5	6,8	1,0	7,0	5,5	8,3	9,2	7,5	2,0	-1,2	3,6	7,2	8,0	9,1	7,8	
Öffentliche Haushalte	4.781,1	10,0	15,1	27,8	2,8	1,6	3,1	1,7	0,9	2,0	1,3	3,1	3,6	3,1	2,6	3,4	3,9	2,7	
Davon:																			
Zentralstaaten	4.475,9	8,1	15,2	24,1	0,9	1,1	2,5	1,2	0,6	1,7	0,7	2,3	3,0	3,1	2,7	3,6	3,7	2,4	
Kurzfristig	353,1	1,4	-4,3	5,7	-10,6	1,3	1,5	-10,1	-14,7	-13,7	-5,8	0,5	-1,0	-9,4	-15,9	-7,1	-9,9	-3,9	
Langfristig	4.122,8	6,7	19,5	18,5	11,5	-0,2	2,6	2,3	2,2	3,2	1,3	2,5	3,3	4,3	4,6	4,6	4,9	2,9	
Sonstige öffentliche Haushalte	305,2	1,9	-0,1	3,7	1,9	0,4	13,8	8,9	5,8	7,3	12,1	15,6	12,9	3,1	0,0	1,3	7,4	8,2	
Kurzfristig	4,3	-0,1	-0,1	-0,4	-0,2	0,4	-38,3	8,3	27,4	18,1	-5,8	-6,5	19,5	-24,8	-36,4	-58,4	-45,8	-8,4	
Langfristig	300,9	2,0	0,0	4,1	2,0	0,0	15,0	8,9	5,5	7,1	12,5	16,0	12,8	3,6	0,8	2,7	8,5	8,5	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

3) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

**Tabelle 4**

**Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen<sup>1)</sup>**

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>4)</sup>											
	Jan. 2006	Febr. 2006 - Jan. 2007 <sup>2)</sup>				Dezember 2006				Januar 2007				2004	2005	2006 Q1	2006 Q2	2006 Q3	2006 Q4	Aug. 06	Sept. 06	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07		
Insgesamt	5.296,6	4,1	7,6	2,8	4,8	6.139,2	17,6	5,1	12,5	21,2	6.310,8	5,3	3,9	1,4	19,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,2	1,1	1,3	1,2	1,1	0,9	1,1	1,0
MFIs	884,8	3,3	1,7	0,1	1,6	1.056,3	0,9	0,3	0,5	26,3	1.111,3	0,5	0,1	0,4	25,6	2,0	2,4	1,2	1,5	1,8	2,0	1,8	1,7	2,0	2,0	2,4	2,1
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4.411,8	0,8	5,9	2,7	3,1	5.083,0	16,7	4,7	12,0	20,2	5.199,4	4,8	3,8	1,0	17,9	0,9	0,8	1,2	1,1	1,1	0,9	1,1	1,1	1,0	0,7	0,8	0,8
Davon: Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	536,8	0,2	0,7	0,3	0,4	623,2	0,5	0,0	0,5	15,0	639,1	0,3	0,0	0,3	19,1	1,9	2,2	3,5	2,2	1,5	1,1	1,5	1,5	1,1	1,0	0,8	0,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3.875,0	0,6	5,1	2,4	2,8	4.459,8	16,3	4,7	11,5	21,0	4.560,3	4,5	3,8	0,7	17,7	0,8	0,6	0,9	0,9	1,1	0,8	1,1	1,0	0,9	0,7	0,8	0,8

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % gibt die wertmäßige Veränderung des Umlaufs am Ende des Berichtszeitraums gegenüber dem Wert am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums wieder.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen oder anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.